

Protokoll

der ausserordentlichen Mitgliederversammlung des IHV

Mittwoch, 17. Dezember 2025

Kriens, Am Mattenhof 12

Vorstand Lukas Troxler (Präsident)
Cyrill Egli (Finanzen)
Daniel Auf der Maur (Beisitz)

Gäste: David Wertli (SHV, Finanzen) und Toni Kern (SHV, Nachwuchsleistungssport)

Beginn 17:30 Uhr

Ende 18:45 Uhr

Traktanden

1. Begrüssung, Absenzen resp. Teilnahmen
 2. Wahl des Stimmenzählers
 3. Erklärung Jahresrechnung 2024/2025
 4. Budget 2025 / 2026
 5. Weiteres Vorgehen
 6. Verschiedenes

1. Begrüssung

Der Präsident Lukas Troxler begrüßt die Mitglieder recht herzlich zur ausserordentlichen Mitgliederversammlung des IHV.

2. Stimmenzähler

70 gültige Stimmen aus 18 Vereinen, welche die IHV-Vereine vertreten. Absolutes Mehr: 36 Stimmen.

Stimmenzähler: Daniel Auf der Maur, Borba Luzern

3. Jahresrechnung 2024 / 2025 (siehe Folien)

David Wertli und Toni Kern stellen die Jahresrechnung, die Gründe für das Defizit und die geplanten Massnahmen vor.

Antrag: Jahresabrechnung belassen, SHV beteiligt sich mit 1/3 am "statutarischen" Defizit von CHF 33'745.00. Die verbleibenden CHF 22'497.00 trägt der IHV.

Abstimmung zur Jahresabrechnung: einstimmige Annahme (70 Stimmen)

4. Budget 2025 / 2026 (siehe Folien)

David Wertli und Toni Kern stellen das Budget 2025/2026 vor.
Hauptziel: RLZ soll ab 2026/2027 kostentragend geführt werden.

Abstimmung: einstimmige Annahme des Budgets (70 Stimmen)

5. Verschiedenes

Anregung von Ehrenmitglied Ulrich Fässler: Es gibt Ehrenmitglieder resp. Ehemalige, die für Geldspenden bereit wären. Er regt an, einen Brief an die Ehrenmitglieder zu schicken.

Die Mitgliederversammlung endet um 18:45 Uhr. Alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer sind zum Meisterschaftsspiel zwischen Kriens-Luzern und GC eingeladen.

Für das Protokoll: Daniel Auf der Maur



IHV Jahresrechnung 24/25 und Budget 25/26

17.12.2025, Toni Kern & David Wertli

**HAND
BALL
SCHWEIZ
SUISSE**

IHV Jahresrechnung 2024/2025



- Jahresrechnung 2024/2025 IHV mit grossen Defizit -45'732.00
- Grossen Differenzen bei RA-Trainerlöhnen im Vergleich zum VJ
- Aufgrund von fehlenden Ertragsbuchungen war das Ergebnis zu negativ, korrektes Ergebnis wäre -33'745.00

IHV	22/23	23/24	24/25	24/25 korrig.
Ergebnis	-6'970	6'838	-45'732	-33'745
Eigenkapital	93'978	100'816	55'084	75'728

Statutarisches Ergebnis IHV 24/25



ERFOLG	-45'732.25
statutarische Resultatkorrektur	
J+S Beiträge RLZ	6'036.50
Kantonsbeitrag Kt. Schwyz 24/25 BS	1'269.55
Kantonsbeitrag Kt. Schwyz 24/25 LS (RLZ)	3'385.45
Trainerentschädigung RAM 23/24	1'295.75
Statutarisches Ergebnis	-33'745.00

10'691.50 werden im Vereinsjahr 25/26 beim IHV verbucht.

	24/25	23/24	
davon Trainer RAM korrekt	9'327	7'511	
davon Trainer RAF korrekt	12'399	10'537	
davon Trainer RLZ korrekt	52'872	36'168	

Verschiebungen zwischen RAM/RAF und RLZ → keinen Einfluss auf das Ergebnis

RLZ-Kosten Haupttreiber für das negative Resultat



Strukturelle und organisatorische Gründe

- Die Struktur hat sich über die Jahre verselbstständigt – Standorte wuchsen unterschiedlich, ohne zentrale Steuerung
- Keine verbindliche Kostenvorgaben pro Standort (Trainingsumfang, Frequenz) → keine Kontrolle
- Keine einheitliche Definition der Trainingswochen → teils Abrechnung über effektive Einheiten (Ferienwochen)
- Unterschiedliche Gruppengrößen und parallele Trainings führten zu höheren Trainerkosten
- Wechsel in den Verantwortungen (Vorstand, SHV, Stützpunktleitung)

Finanzielle Gründe

- Ansätze (CHF 60 / Training) wurden konstant beibehalten, obwohl sich Trainingsdauer und -häufigkeit verändert haben
- Mehr Gruppen (ohne Effizienzansatz) = mehr Ausgaben, während Einnahmen (Teilnehmende) stagnierten oder «nicht verrechnet wurden»
- Teilweise Doppelbesetzungen im Trainerteam
- Trainer*innen haben keine J&S Anerkennung → keine Abrechnung J&S Aktivitäten möglich

Vorschlag Jahresabschluss IHV 24/25



ERFOLG

-45'732.25

6'838.15

statutarische Resultatkorrektur

J+S Beiträge RLZ	6'036.50	wird 25/26 verbucht
Kantonsbeitrag Kt. Schwyz 24/25 BS	1'269.55	wird 25/26 verbucht
Kantonsbeitrag Kt. Schwyz 24/25 LS (RLZ)	3'385.45	wird 25/26 verbucht
Trainerentschädigung RAM 23/24	1'295.75	

Statutarisches Ergebnis -33'745.00

2/3 IHV	-22'496.67	
1/3 SHV	-11'248.33	wird 25/26 verbucht (EK)

- Jahresrechnung 24/25 wird bei CHF -45'732.25 belassen (kein Restatement 24/25)
- Sonderzahlung SHV ins Eigenkapital vom IHV von CHF 11'248.33 (Valuta Jahr 25/26)
- Erträge von 24/25 (10'691.50) werden ohne Abgrenzung in das Jahr 25/26 gebucht

IHV Budget 2025/2026



- Budget 2025/2026 mit Defizit von -8'100.00
- Verschiedene Massnahmen 25/26 (Trainervereinbarungen, Trainingsplanung etc.)
→ Auftrag: RLZ muss 26/27 selbsttragend sein
- Anpassungen Kontenplan und Finanzprozesse für mehr Transparenz und Kontrollmöglichkeiten
- Weitere Massnahmen im Rahmen der Rollenklärung Regionen/SHV (z.B. Vermarktungsmöglichkeiten RA, Kosten RA)

IHV	22/23	23/24	24/25	24/25 korrig.	BUD 25/26
Ergebnis	-6'970	6'838	-45'732	-33'745	-8'100
Eigenkapital	93'978	100'816	55'084	75'728	67'628

Massnahmen für 2025/26



Klare Planungsgrundlage

Einheitliche Berechnungsbasis: 60 CHF pro Training/90 Minuten, max. 40 Trainingswochen, gemeldete Athlet*innen als Basis

→ Planung realistisch und nachvollziehbar

Einnahmen stabilisieren / erhöhen

Überprüfung der Teilnehmer*innenbeiträge → moderate Erhöhung nötig.

Einbindung der Vereine prüfen: Anteilige Mitfinanzierung oder Standortbeiträge.

Abklärung der Subventionen zwischen Breiten- und Leistungssport.

Kosten optimieren

Standortüberprüfung: Zusammenlegung kleiner Gruppen / ineffizienter Trainingsorte

Erhöhung der TN-Beiträge (+CHF 30 pro Training/Jahr)

Hallenkosten prüfen und optimieren (z. B. Kooperation mit Schulen oder Vereinen)

Traineraufwand anpassen: Vermeidung von Doppelbesetzungen, klare Einsatzplanung

Kontrolle & Transparenz

Klare Unterscheidung Einnahmen/Ausgaben RA/TA und RLZ

Monitoring über Trainingswochen, Teilnehmerzahl und Kostendeckung pro Standort

RLZ-Ziele 2025/26



- 1. Alle Standorte arbeiten gemeinsam, um minus zu reduzieren**
- 2. Klar definierte Rollen, Budgets und Verantwortlichkeiten**
- 3. Finanzielle Stabilität und sportliche Kontinuität für die «kommenden Jahre»**

RLZ-Ziele 2026/27

- 1. Der HRV-IHV definiert welche T-Stufen (FTEM) sie als RLZ unterstützen**
- 2. Stellen Budget sicher und definieren ggf. Stützpunktverantwortlichen**

Zusammenfassung

Vorwärts schauen



- **2024/2025 ist gelaufen. Fokus war, Transparenz zu schaffen.**
- **2024/2025 wurde analysiert, jetzt geht es darum die Weichen für 26/27 zu stellen**
- **SHV mit bedeutendem EK-Zuschuss**
- **Für 2025/2026 schon deutliche Verbesserung, es braucht nochmals ein paar Monate, um Massnahmen umzusetzen für eine ausgeglichene RLZ-Rechnung 2026/2027**
- **Rollenklärung Regionalverbände und SHV ist am Laufen**

Vielen Dank!



David Wertli und Toni Kern

Schweizerischer Handball-Verband (SHV)
Tannwaldstrasse 2
4600 Olten

handball.ch      

